

**Das FRIEDA-Frauen\*zentrum e.V. sucht für das Anti-Stalking-Projekt mit Fachbereich Cyberstalking ab 01.01.2024 eine Fachberaterin\* zu Cyberstalking und digitale Gewalt an FLINTA Personen.**

**Umfang: 35,5 Std./Woche (Bezahlung angelehnt an TVL S11b)**

**Bewerbungsfrist: 03.12.2023**

Der FRIEDA-Frauen\*zentrum e.V. bietet FLINTA Personen Gelegenheiten und Räume sich zu solidarisieren, zu organisieren und professionelle Unterstützung zu bekommen. Wir unterstützen die FLINTA und Mädchen\* in ihren Stärken und in ihrer selbstbestimmten Lebensgestaltung.

**Das Anti-Stalking-Projekt befindet sich in Trägerschaft des FRIEDA-Frauenzentrum e.V. und bietet kostenlose Beratungen für FLINTA Personen, die von Stalking und/oder Cyberstalking betroffen sind an. Neben der Beratung veranstalten wir regelmäßig Themenabende, Präventionsworkshops und bieten Betroffenen die Möglichkeit, sich in einer Selbsthilfegruppe auszutauschen. In unseren Beratungen nehmen wir eine parteiliche und feministische Haltung ein und unterstützen Sie dabei (Cyber-)Stalking entgegen zu treten.**

### **Deine Aufgabenbereiche:**

- Beratung, Begleitung und Krisenintervention von Betroffenen bei Cyberstalking und ähnlichen Gewaltformen
- Informationsvermittlung zu rechtlichen Handlungsmöglichkeiten, sowie weiteren Vorgehensweisen bei digitaler Gewalt
- Erarbeitung und Unterstützung bei der Umsetzung persönlicher Handlungsstrategien gegen Stalking und Cyberstalking, sowie zur persönlichen Sicherheit und Selbstbestimmung
- Vorbereitung und Begleitung von Terminen bspw. im Rahmen der Strafverfolgung
- Inhaltliche Zuarbeit, Dokumentation, Recherche und Statistik
- Kooperation, Vernetzung, Gremienarbeit in Bezug auf IT-Sicherheit und digitale Selbstbestimmung

### **Anforderungsprofil:**

- Mind. Fachhochschulabschluss in Sozialer Arbeit
- Erfahrung im Bereich psychosozialer Beratung und Entwicklung von Handlungsstrategien
- Erfahrung und Kenntnis in der Arbeit mit von Gewalt betroffenen FLINTA
- Kenntnis über diverse digitale Gewaltformen
- Bereitschaft zu Fort- und Weiterbildung
- nach Möglichkeit Mehrsprachigkeit
- Parteilichkeit
- Antirassistische, queerfeministische und intersektionale Haltung und Anspruch und Wissen zu kolonialen Kontinuitäten in den sozial-politischen Strukturen
- Interesse an aktuellen rassistuskritischen Diskursen und genderpolitischen Themen in der politischen Arbeit im Feld Anti-Rassismus & intersektionalen Feminismus

## Stellenausschreibung Sozialarbeiterin\*



### Wir bieten:

- ein engagiertes, freundliches, feministisches und intersektionales Team mit flachen Hierarchien
- innovative Projektarbeit und Gestaltungsspielräume um eigene Ideen einzubringen
- Teilhabe an spannenden Prozessen der diskriminierungssensiblen Organisationsarbeit
- Flexible Arbeitszeiten in Absprache mit dem Team
- Fortbildungsmöglichkeiten, Möglichkeiten des inhaltlichen, sowie kollegialen Austausches
- Jahressonderzahlung

Wir arbeiten daran, eine barriereärmere und diskriminierungssensible Arbeitsumgebung zu schaffen und entwickeln uns als Organisation weiter. Wir sind dabei den Fokus des Vereins mit einer klaren antirassistischen und antikolonialen Politik in Theorie und Praxis zu ändern. Wir möchten deshalb besonders Schwarze und of Color FLINTA Personen zu einer Bewerbung ermutigen.

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) als PDF-Dokument (weniger als 5 MB) bis 03.12.2023 ausschließlich per E-Mail an [jobs@frieda-frauenzentrum.de](mailto:jobs@frieda-frauenzentrum.de), z.Hd. Manal Sode.

Die Nutzung Ihrer Daten erfolgt gemäß der EU Datenschutz-Grundverordnung. Nähere Informationen hierzu können Sie auf [www.frieda-frauenzentrum.de/datenschutzerklaerung](http://www.frieda-frauenzentrum.de/datenschutzerklaerung) unter 9. nachlesen.

---

*\* Dieses Sternchen soll verdeutlichen, dass es eine Bandbreite abseits der binären Geschlechtsidentitäten gibt (nicht nur „weiblich“ und „männlich“), die geschlechtsspezifischer Gewalt und Femiziden ausgesetzt sind. Historisch gesehen, waren Trans Frauen aus (cis-) Frauenräumen ausgeschlossen. Dieses Zeichen soll zeigen, dass wir uns diesem Thema bewusst sind und uns eindeutig von jeder TERF-Ideologie distanzieren.*

*\*\* FLINTA steht für Frauen, Lesben, intergeschlechtliche, nichtbinäre, trans und agender Personen*